



Universität Stuttgart

IZKT-Programm

Sommersemester 2023



IZKT []

INTERNATIONALES ZENTRUM
FÜR KULTUR- UND TECHNIKFORSCHUNG



VORWORT	5
THEMENSCHWERPUNKT KOHABITATION	6
AUF EINEN BLICK KALENDER	10
AUF EINEN BLICK VERANSTALTUNGSSORTE	12
FORUM KULTUR UND TECHNIK	14
FORUM URBANE TRANSFORMATION	17
FRANKREICH FORUM	18
RÜCKBLICK	
FRAGEN AN KOLLEGIN KI	20
2. STUTTGARTER ZUKUNFTSREDE	22
PODCASTS & VIDEOS	25
KONTAKTE & IMPRESSUM	26



Liebe Leserin, lieber Leser,

die Verstädterung der Welt, der Klimawandel, aber auch der rasante Verlust von Biodiversität stellen uns vor große Herausforderungen. Unter dem Stichwort „Kohabitation“ stellen wir einige aktuelle Überlegungen und Projekte zur Diskussion, die neue Formen des Zusammenlebens von Menschen, Tieren und Pflanzen im urbanen Raum eröffnen. Ein Projektseminar, dessen Abschlussveranstaltung öffentlich ist, ein Event im Rahmen der Urban Future Conference vor der „Wilden Klimawand“ auf dem Vaihinger Campus, aber auch ein Gespräch über Nachhaltigkeitspolitik in Frankreich bieten die Möglichkeit, sich über die Kunst des gemeinsamen Bewohnens auszutauschen.

Mit ChatGPT wurde im Herbst 2022 erstmals für die breite Öffentlichkeit offensichtlich, welche Wirkungen die Verbreitung von selbstlernenden Maschinen entfalten kann. In einer gemeinsamen Veranstaltungsreihe von IRIS und IZKT „Leben, Lernen und Schreiben mit KI: ChatGPT und die Folgen“ möchten wir mit Ihnen diskutieren, wie wir mit Chatbots im akademischen und schulischen Kontext angemessen umgehen (sollten).

Wir freuen uns auf interessante Debatten.

Elke Uhl

THEMENSCHWERPUNKT KOHABITATION

FÜSQ-SEMINAR

**Kohabitation – die Kunst des gemeinsamen Bewohnens.
Pflanzen, Tiere, Menschen im urbanen Raum**

17.04.–14.07.2023

Seit Jahrhunderten ist die vorherrschende Lebensweise der Menschen auf die Beherrschung der Natur ausgerichtet. Sie hat scheinbar viele Abhängigkeiten der Menschen von der Natur aufgehoben oder zumindest verringert, doch gefährdet sie zunehmend unsere eigenen Existenzgrundlagen. Nicht nur der Klimawandel, sondern auch der Verlust der Biodiversität sind dafür beredtes Zeugnis. Städte spielen hier eine ambivalente Rolle. Müssen wir nicht das Verhältnis zur Natur, zu den anderen Lebewesen neu denken? Gehören diese nicht so sehr zur „Umwelt“, als viel mehr zur „Mitwelt“, die wir gemeinsam auf neue Weise bewohnen sollten? Wie erlernen wir die Kunst des Kohabitierens? Und welche Chancen bietet der urbane Raum dafür?

Diesen Fragen geht das Seminar in transdisziplinärer Weise nach. Nach Impulsen aus Botanik und Tierökologie, Stadt- und Landschaftsplanung sowie Architektur, aber auch aus Soziologie, Philosophie und Ästhetik begeben sich interdisziplinäre studentische Teams in Stuttgarter Habitate, um methodisch zu erkunden, wie dort Pflanzen, Tiere und Menschen zusammenleben. Auf Grundlage eines Forschungstagebuchs erarbeiten sie ein (multi-)mediales Produkt, das sich reflexiv mit dem Thema „Kohabitation“ auseinandersetzt.

Das Seminar findet als **Blockveranstaltung** statt. Nach der **Einführungsveranstaltung am 17.04.2023** arbeiten wir in drei Blöcken:

- 1: **Theorieworkshop** 27.–29.04.2023,
- 2: **Feldforschung** 11.–12.05.2023 und anschließend
- 3: **Zusammenfassung** der Ergebnisse, Konsultationsmöglichkeiten.

Am 14.07.2023 findet die **öffentliche Abschlussveranstaltung** in den Wagenhallen statt. Studierende präsentieren ihre Ergebnisse, die von einer Jury kommentiert werden.

THEMENSCHWERPUNKT KOHABITATION

Das ausführliche Programmheft mit Terminen und Referenzen wird zum Seminarstart unter www.izkt.de zum Download bereitgestellt.

Das Seminar ist eine Veranstaltung des Instituts für Landschaftsplanung und Ökologie (ILPÖ) und des Internationalen Zentrums für Kultur- und Technikforschung (IZKT) der Universität Stuttgart, in Kooperation mit dem BUREAU BAUBOTANIK und dem Theater Rampe. Es steht in Verbindung mit der Ausstellung „HABITAT X. Klimaangepasstes Leben in Koexistenz von Menschen, Tieren und Pflanzen“, die vom 06.07.–08.10.2023 in der architektur-galerie am weißenhof zu sehen ist.

Das Projektseminar richtet sich an Studierende aller Fachdisziplinen der Universität Stuttgart. Anmeldung in C@MPUS LV-Nr. 933800004 und/oder per E-Mail an Natalia Pfau: natalia.pfau@izkt.uni-stuttgart.de.



THEMENSCHWERPUNKT KOHABITATION

GESPRÄCH

15.06.23, 19 Uhr | Institut français Stuttgart

Nach der Dürre: Nachhaltigkeitspolitik in Frankreich

mit Dr.-Ing. Marie Launay und PD Dr. Felix Heidenreich

Veranstalter: Institut français Stuttgart und IZKT der Universität Stuttgart.

Weitere Informationen S. 19.

URBAN FUTURE CONFERENCE | STUTTGART

21.-23.06.2023

Die Urban Future Conference (UFC) – gegründet 2014 in Graz – ist Europas größtes Event für nachhaltige Städte. Zur Community der UFC gehören inzwischen über 50.000 Menschen. In diesem Jahr findet die Konferenz in Stuttgart statt, erwartet werden rund 2.500 Gäste aus aller Welt.

Das IZKT bringt sich mit zwei Veranstaltungen in die Konferenz ein, die das Thema der nachhaltigen Stadt in spezifischer Weise aufgreifen.

FIELDTRIP

Kohabitation. Neue Formen des Zusammenlebens von Pflanzen, Tieren, Menschen in der Natur

Interaktives Event vor der „Wilden Klimawand“. Mit Leonie Fischer, Philip Leistner, Pia Krause u.a.

Moderation: Sophie Mok

Ort: Fraunhofer Campus

POSTERAUSSTELLUNG & GESPRÄCH

Stuttgarter Reallabore.

Experimentieren für den Wandel?

Was ist aus der Reallaborforschung geworden? Wie können wir sie erfolgreich und nachhaltig für eine lebenswerte Stadt nutzen?

Ort: St. Maria Kirche

AUF EINEN BLICK KALENDER

17.03.23 VORTRAG
Cornelia Sindermann: Filterblasen, Echokammern und Co. – Wie KI Menschen dabei unterstützen kann, sich ihre eigene Welt zu schaffen
Im Rahmen der Ausstellung SHIFT
Kunstmuseum Stuttgart | 17.30 Uhr (S. 14)

17.04.23 PROJEKTSEMINAR KOHABITATION
Einführungsveranstaltung
K1, 9. OG, ILPÖ | 14 Uhr (S. 6)
Aktuelle Informationen auf www.izkt.de

20.-21.04.2023 TAGUNG
„Stahl auf neuen Wegen“: Historische Innovationsdiskurse, bautechnische Praktiken und denkmalpflegerische Herausforderungen der Hochmoderne
Württembergische Landesbibliothek (S. 14)

27.04.23 PODIUMSDISKUSSION
Intelligente Transformationen von Energieinfrastrukturen. Wie machen wir unsere Energieinfrastrukturen krisensicher?
mit Cordula Kropp, Maike Schmidt,
Peter Drausnigg, Sina Reisch,
Hospitalhof Stuttgart | 18 Uhr (S. 17)

02.05.23 VORTRAG
Fabienne Brugère: Feminismus als globale politische Bewegung
Württembergischer Kunstverein Stuttgart | 19 Uhr
(S. 18)

13.05.23 TAG DER WISSENSCHAFT
IZKT-Infostand zu Public Engagement
Campus Vaihingen, Simtech, Foyer | 13–19 Uhr

12.06.23 DISKUSSION
Lerncoach oder Ghostwriter? Akademisches Arbeiten in Zeiten von KI-Chatbots
Campus Stadtmitte, NN

AUF EINEN BLICK KALENDER

- 15.06.23 GESPRÄCH
Nach der Dürre: Nachhaltigkeitspolitik in Frankreich
mit Marie Launay und Felix Heidenreich
Institut français Stuttgart | 19 Uhr (S. 19)
-
- 21.-23.06.2023 URBAN FUTURE CONFERENCE
Field Trip und Posterausstellung
Fraunhofer Campus & St. Maria Kirche (S. 9)
-
- 14.07.23 PROJEKTSEMINAR KOHABITATION
Präsentation der Ergebnisse
Wagenhallen | 13 Uhr (S. 6)
Aktuelle Informationen auf www.izkt.de
-
- 15.07.23 OPEN-AIR-PERFORMANCE
Ufo Crash Site
Pariser Platz, Stuttgart | ab 13 Uhr (S. 15)
-
- 28./29.09.2023 WORKSHOP
verTRACKte Infrastruktur?! Von Konstrukteuren und Kontrolleuren wissenschaftlicher Expertise
Württembergische Landesbibliothek (S. 15)
-

Programmänderungen vorbehalten

AUF EINEN BLICK

VERANSTALTUNGSORTE

- **Fraunhofer Campus**
Nobelstr. 12, 70569 Stuttgart-Vaihingen
stuttgart.fraunhofer.de/de/profil/die-stuttgarter-institute.html
- **Hospitalhof – Evangelisches Bildungszentrum**
Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart
hospitalhof.de
- **Institut français Stuttgart**
Schlossstr. 51, 70174 Stuttgart
institutfrancais.de/stuttgart
- **Kunstmuseum Stuttgart**
Kleiner Schlossplatz 13, 70173 Stuttgart
kunstmuseum-stuttgart.de
- **Literaturhaus Stuttgart**
Breitscheidstr. 4, 70174 Stuttgart
literaturhaus-stuttgart.de
- **Stadtbibliothek Stuttgart**
Mailänder Platz 1, 70173 Stuttgart
stadtbibliothek-stuttgart.de
- **St. Maria Kirche**
Tübinger Str. 36, 70178 Stuttgart
kath-suedgemeinden-stuttgart.de
- **Universität Stuttgart | Campus Stadtmitte**
K1, Keplerstr. 11, 9. OG, 70174 Stuttgart
ILPÖ-Besprechungsraum
- **Universität Stuttgart | Campus Vaihingen**
Simtech Gebäude, Pfaffenwaldring 5a, 70569 Stuttgart

AUF EINEN BLICK VERANSTALTUNGSORTE

Wagenhallen

Innerer Nordbahnhof 1, 70191 Stuttgart
wagenhallen.de

- **Württembergischer Kunstverein**

Schlossplatz 2, 70173 Stuttgart
wkv-stuttgart.de

- **Württembergische Landesbibliothek (WLB)**

Konrad-Adenauer-Str. 10, 70173 Stuttgart
wlb-stuttgart.de

FORUM KULTUR UND TECHNIK

17.03.2023, 17.30 Uhr | Kunstmuseum Stuttgart

VORTRAG

**Cornelia Sindermann: Filterblasen, Echokammern und Co.
Wie KI Menschen dabei unterstützen kann, sich ihre eigene Welt zu schaffen**

Die KI-gestützte, personalisierte Filterung von Informationen ist im Internet allgegenwärtig. Was wissen wir wirklich über die damit zusammenhängende Entstehung, Existenz und Auswirkungen sogenannter Filterblasen und Echokammern? Vortrag im Rahmen des Symposiums „KI und eine zukünftige Gemeinschaft“ (Begleitprogramm der aktuellen Ausstellung SHIFT im Kunstmuseum Stuttgart).

20.–21.04.2023 | WLB Stuttgart

TAGUNG

„Stahl auf neuen Wegen“: Historische Innovationsdiskurse, bautechnische Praktiken und denkmalpflegerische Herausforderungen der Hochmoderne

Stahl war in der Hochmoderne neben Stahlbeton nicht nur ein Baumaterial, dessen Materialeigenschaften es ermöglichen, bis dato für unmöglich gehaltene architektonische Visionen, bautechnische Neuerungen oder infrastrukturelle Systeme zu realisieren. In diesem Kontext wurde das Material darüber hinaus mit einer Symbolik konnotiert, die es systemübergreifend zu einem integralen Bestandteil des zeitgenössischen Fortschrittsversprechens machte.

Im Fokus der Tagung wird zum einen das Baumaterial Stahl in der Hochmoderne stehen. Ein zweiter Fokus der Betrachtungen liegt auf den damit verbundenen denkmalpflegerischen Aspekten. Lassen sich zudem grundlegende Innovations- und/oder Produktionsentwicklungen herausarbeiten, die für die Betrachtung der Wertigkeit von Objekten diskutiert werden können bzw. Beachtung finden sollten?

Veranstalter: Historisches Institut, Abt. Wirkungsgeschichte der Technik der Universität Stuttgart.

FORUM KULTUR UND TECHNIK

15.07.2023, ab 13 Uhr | Pariser Platz, Stuttgart

OPEN-AIR-PERFORMANCE

Ufo Crash Site

Mitten in Stuttgart, auf dem Pariser Platz, ist ein unidentifiziertes Flugobjekt notgelandet. Das abgestürzte Ufo bildet den Mittelpunkt einer Open-Air-Veranstaltung rund um Luft- und Raumfahrttechnik, Science-Fiction und Zukunftsthemen.

Veranstalter: Next Frontiers gUG in Zusammenarbeit mit dem IZKT der Universität Stuttgart und der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart.

28.–29.09.2023 | WLB Stuttgart

WORKSHOP

verTRACKte Infrastruktur?! Von Konstrukteuren und Kontrolleuren wissenschaftlicher Expertise

Ziel des Workshop ist es, zeitgemäße Konzepte der digitalen Distribution wissenschaftlicher Erkenntnisse sowie darauf aufbauender Leistungsbeurteilungen wissenschaftlicher Expertise zu erörtern. Zentrale Fragen werden sein: Wie kann die wissenschaftliche Gemeinschaft ihre Autonomie gegenüber einem Oligopol der Informationsanalysten behaupten? Wie können beunruhigende Entwicklungen wie jene des Wissenschaftlertrackings rückgängig gemacht werden? Welche Kriterien und Maßstäbe sollte die wissenschaftliche Gemeinschaft an ihre eigene Expertisebeurteilung künftig stellen?

Veranstalter: Dr. Klaus Erlach (Fraunhofer IPA Stuttgart), PD Dr. Nicola Mößner (Leibniz Universität Hannover).

FORUM KULTUR UND TECHNIK

NEUE REIHE

Leben, Lernen und Schreiben mit KI: ChatGPT und die Folgen. Eine interdisziplinäre Veranstaltungsreihe

Mit ChatGPT wurde im Herbst 2022 erstmals für die breite Öffentlichkeit offensichtlich, welche Wirkung die Verbreitung von selbstlernenden Maschinen entfalten kann. Die Sprachfähigkeit dieses selbstlernenden Dialogsystems ist so weit fortgeschritten, dass es als Lerncoach, ja irgendwann gar als vollwertiger Ghostwriter fungieren könnte. Was sind die Auswirkungen für Universitäten und Schulen? Welche Ansätze helfen, mit dieser Neuerung angemessen umzugehen? Mit Expertinnen und Experten wagen wir einen Blick in die nahe Zukunft.

Die Reihe beleuchtet verschiedene Aspekte des Phänomens.

12.06.2023 | Universität Stuttgart, Campus Stadtmitte
DISKUSSION

Lerncoach oder Ghostwriter? Akademisches Arbeiten in Zeiten von KI-Chatbots

Inputvortrag von Prof. Dr. Jonas Kuhn, im Anschluss Diskussion mit ExpertInnen unserer Universität und VertreterInnen der Studierendenschaft. Moderation: Dr. Simone Rehm, Prorektorin für Informationstechnologie.

Weitere Diskussionsveranstaltungen in Planung:

- **Die Bots und die Lehrkräfte – wie verändert KI die Schulen?**
- **Gezähmte Bots: Wer soll KI regulieren – und wie?**

Veranstalter: IZKT und IRIS der Universität Stuttgart.

Weitere Informationen folgen in Kürze auf www.izkt.de

FORUM URBANE TRANSFORMATION

27.04.2023, 18 Uhr | Hospitalhof Stuttgart

PODIUMSDISKUSSION

Intelligente Transformationen von Energieinfrastrukturen. Wie machen wir unsere Energieinfrastrukturen krisensicher?

Die Energiewende ist mit großen gesellschaftlichen Herausforderungen verbunden. Digitale Technologien, daten-basierte Informationssysteme und künstliche Intelligenz bieten vielfach neue Lösungsmöglichkeiten, aber wie muss ein Umbau des Energiesystems aussehen, der nicht nur in technischer, sondern auch in gesellschaftlicher Hinsicht intelligent gestaltet ist? Welche Rolle spielen dabei die Verteilung von Nutzen und Lasten, die demokratische Kontrolle von Energieinfrastrukturen und die Formen der Konfliktaustragung? In kurzen Input-Vorträgen aus Wissenschaft und Praxis werden unterschiedliche Wege und Ansätze beleuchtet und in einem Podiumsgespräch vertieft.

ReferentInnen:

- Prof. Dr. Cordula Kropp (Soziologin, ZIRIUS, Universität Stuttgart)
- Dipl.-Wirt.-Ing. Maike Schmidt (Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung BW)
- Peter Drausnigg (Geschäftsführer Stadtwerke Stuttgart)
- Sina Reisch (Pressesprecherin des Bündnisses Ende Gelände)

ModeratorInnen:

Dr. Rainer Kuhn (ZIRIUS, Universität Stuttgart)

Sarah-Kristina Wist (ZIRIUS, Universität Stuttgart)

Veranstalter: ZIRIUS, IRIS, IZKT der Universität Stuttgart.

FRANKREICH FORUM

02.05.23, 19 Uhr | Württembergischer Kunstverein Stuttgart
VORTRAG

Fabienne Brugère: Feminismus als globale politische Bewegung

Was bedeutet es heute eine Frau zu sein? In den verschiedenen Ländern der Welt stellt sich diese Frage in je spezifischen Kontexten. Entsprechend vielfältig fallen auch die Antworten eines längst pluralistisch gewordenen Feminismus aus. In vielen Ländern wie Weißrussland oder dem Iran sind es die Frauen, die für Freiheit und Menschenrechte kämpfen. Ist der Feminismus zur entscheidenden globalen Bewegung geworden? Fabienne Brugère und Guillaume Le Blanc haben mit Aktivistinnen, Künstlerinnen und engagierten Frauen weltweit gesprochen und ihre Geschichten in einem Buch versammelt. Ihre Arbeit dokumentiert die Mehrstimmigkeit und Kreativität des heutigen Feminismus. Das Projekt stellt zudem die Frage nach den politischen Konsequenzen, die sich ergeben, wenn das Ideal der Gleichheit ernst genommen wird.

Die Philosophin **Fabienne Brugère** hat sich auf die Geschichte der modernen Philosophie (18. Jahrhundert), auf die Moral- und politische Philosophie sowie die angloamerikanische Philosophie spezialisiert. Sie ist seit 2019 Präsidentin der Universität Paris Lumières.

Veranstaltung auf Französisch mit Übersetzungshilfe.

Anmeldung: bozzetti@wkv-stuttgart.de
Eintritt kostenfrei

Veranstalter: Institut français Stuttgart und IZKT der Universität Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Württembergischen Kunstverein Stuttgart (WKV).

Im Rahmen der Ausstellung „Widerständige Musen – Delphine Seyrig und die feministischen Videokollektive im Frankreich der 1970er und 1980er Jahre“, WKV bis 7.5.23.

15.06.23, 19 Uhr | Institut français Stuttgart
GESPRÄCH

Nach der Dürre: Nachhaltigkeitspolitik in Frankreich mit Dr.-Ing. Marie Launay und PD Dr. Felix Heidenreich

Der Sommer 2022 brachte Frankreich eine spektakuläre Dürre: Von der Loire blieb nur ein Rinnsal, im Westen brannten über Wochen die Pinienwälder. Der Klimawandel scheint endgültig angekommen zu sein. Denn selbst im Winter blieb in Frankreich wochenlang der Regen aus. Was bedeutet Nachhaltigkeitspolitik vor diesem Hintergrund? Was können wir in Deutschland von unseren Nachbarn lernen? Auf was müssen wir uns einstellen – und systematisch vorbereiten?

Dr.-Ing. **Marie Launay** ist Arbeitsbereichsleiterin am „Kompetenzzentrum Spurenstoffe BW“ (KomS) am Institut für Siedlungswasserbau, Wassergüte- und Abfallwirtschaft der Universität Stuttgart.

Felix Heidenreich beschäftigt sich mit dem Verhältnis von Nachhaltigkeit und Demokratie und ist wissenschaftlicher Koordinator am IZKT der Universität Stuttgart.

In einem interdisziplinären Gespräch wollen wir voneinander lernen.

Veranstalter: Institut français Stuttgart und IZKT der Universität Stuttgart.

BERICHT FRAGEN AN KOLLEGIN KI

PROJEKT „FRAGEN AN KOLLEGIN KI“
IM „WISSENSCHAFTSJAHR 2022 - NACHGEFRAGT!“

Die Universität Stuttgart (IRIS und IZKT) war im vergangenen Jahr mit dem Projekt „Fragen an KollegIn KI“ am bundesweiten Wissenschaftsjahr beteiligt. Das gemeinsam mit der Hochschule der Medien konzipierte Projekt war eines von 25 Projekten, die vom BMBF gefördert wurden.

In drei Modulen (**Debattenreihe, BürgerInnen-Rat, transdisziplinäres Seminar**) wurde über die Rolle der Künstlichen Intelligenz in der Arbeitswelt nachgedacht. Bürger:innen, Expert:innen und Wissenschaftler:innen haben Fragen gestellt, Meinungen ausgetauscht und gemeinsam dazugelernt.

Das Jahr in Zahlen:

- 8 öffentliche Debatten, an denen sich 25 Expertinnen beteiligten und die bis jetzt von ca. 1.200 Bürger:innen live und online verfolgt wurden
- 333 TeilnehmerInnen am virtuellen BürgerInnenRat
- 24 Studierende im Seminar
- 13 Standorte in Stuttgart mit Frageboxen
- 150 Fragen gesammelte Fragen



In einem **Abschlussfilm** blicken wir zurück auf unser Wissenschaftsjahr – ein Jahr voller Neugier, Fragen, inspirierenden Austauschs und überraschender Erkenntnisse.



Einen **zusammenfassenden Rückblick** gibt es auch auf der offiziellen Seite des „Wissenschaftsjahr 2022 – Nachgefragt!“

Vollständiger Überblick über alle Projekt-Aktivitäten:
www.fragen-an-kollegin-ki.de

FOTOGALERIE FRAGEN AN KOLLEGIN KI



© Leif Piechowski

Der Erste Bürgermeister der Stadt Stuttgart, Dr. Fabian Mayer, und der Rektor der Universität Stuttgart, Prof. Dr. Wolfram Ressel weihen die Fragenbox im Stuttgarter Rathaus ein. (links)



© IZKT

Die Fragenbox in Betrieb am Tag der Wissenschaft 2022 an der Universität Stuttgart. (rechts)



© die arge lola



© IZKT

Impressionen aus der Debattenreihe.



© die arge lola



© die arge lola

KollegIn KI musiziert: Uraufführung des Stuttgarter Kammerorchesters von KI-Kompositionen.



© IZKT



© IZKT

Abschlussveranstaltung: Unterhausdebatte „Die Zukunft der BürgerInnen-Räte“.

BERICHT

2. STUTTGARTER ZUKUNFTSREDE

LIAO YIWU: „UNSICHTBARE KRIEGSFÜHRUNG.
WIE EIN BUCH EIN IMPERIUM BEZWINGT“

Am 18.01.2023 hielt Liao Yiwu, chinesischer Schriftsteller, Musiker und Träger des Geschwister-Scholl-Preises sowie des Friedenspreises des deutschen Buchhandels im Stuttgarter Rathaus die 2. Stuttgarter Zukunftsrede. Yiwu gehört zu den wichtigsten Chronisten Chinas.

Seine Rede in Stuttgart verfolgten über 500 Zuhörer:innen und knapp 1000 Zuschauer:innen im Livestream.

Er sprach über seine Zeit und sein Schreiben im Gefängnis, die Zeit danach und seine Flucht aus China. Die Rede endete mit Gedanken zur aktuellen Situation in China, insbesondere im Hinblick auf den Umgang der chinesischen Regierung mit dem Corona-Virus.

Er sei überzeugt, so Yiwu, das Regime in China werde wie alle anderen Unrechtsregime verschwinden. Die verübten Untaten dagegen würden für alle Zeit im Aufgeschriebenen festgehalten. Für Chinas Zukunft wünsche er sich die Auflösung des großen Imperiums, erklärte er im anschließenden Gespräch mit dem ehemaligen Botschafter der Bundesrepublik in China Volker Stanzel.

Mit zwei weiteren Veranstaltungen trug das IZKT bei zum **Begleitprogramm zur 2. Stuttgarter Zukunftsrede:**

Michael Zürn: Über die (mangelnde) Attraktivität neuer autoritärer politischer Systeme

Bereits eine Woche vor der Zukunftsrede führte Michael Zürn in das Thema ein. Er analysierte die globale Tendenz zum Wiederaufleben des Autoritarismus und stellte Beispiele aus einer Typologie der Autokratie vor. Die Vielzahl an Fragen und Diskussionsbeiträgen am Ende des Vortrags verdeutlichte nochmals die drängende Aktualität des Themas.

Podiumsdiskussion: Digitalisierung und Überwachung

Ein hochkarätig besetztes Podium diskutierte sowohl über die Gegenwart digitaler Überwachung in China, wie auch über mögliche Zukunftsszenarien für Deutschland und Europa. Eva Wolfangel moderierte die Diskussion mit Stefan Brink (ehem. Landesbeauftragter für Datenschutz und Infor-

BERICHT 2. STUTTGARTER ZUKUNFTSREDE

mationsfreiheit BW), Katika Kühnreich (Politikwissenschaftlerin und Sinologin) und Michael Resch (Direktor HLRS Stuttgart).



Einen ausführlichen Bericht mit Fotogalerie und einem Pressespiegel finden Sie auf unserer Website. Scannen Sie einfach den nebenstehenden QR-Code.

Die Stuttgarter Zukunftsrede ist eine Initiative von Literaturhaus Stuttgart, IZKT der Universität Stuttgart und Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart, gefördert von der Landeshauptstadt Stuttgart und der Berthold Leibinger Stiftung.



Liao Yiwu im Stuttgarter Rathaus.



Diskussion „Digitalisierung und Überwachung“ im Hospitalhof Stuttgart.



PODCASTS & VIDEOS

Podcasts

Die IZKT-Podcasts sind auf der IZKT-Website sowie auf Spotify, iTunes, podcast.de, Deezer und Apple Podcasts verfügbar. Im vergangenen Semester wurden zwei neue Folgen veröffentlicht:

Politik des Theaters – Theater der Politik (25.09.2022)

Gespräch mit dem Regisseur und Indendanten Milo Rau, dem Autor und Theaterkritiker Simon Strauß und der Dramaturgin Carolin Losch

Moderation: Felix Heidenreich

Podcast „Digitaler BürgerInnen-Rat“ (25.11.2022)

Studentischer Podcast im Rahmen des BMBF-Projekts „Fragen an KollegIn KI“

Videos

In der Mediathek der Projektwebsite **Fragen an KollegIn KI** wurde der Live-Mitschnitt der beiden letzten Debatten veröffentlicht:

KollegIn KI musiziert.

Wie neue Technologien die Musik beeinflussen (18.10.22)

Arbeit auf App-Ruf.

Chancen und Risiken der Plattformökonomie (15.11.22)

→ fragen-an-kollegin-ki.de/debatte/mediathek/

Das **Abschlussvideo des Projekts** ist auf YouTube (QR-Code mit Direktlink auf S. 20), auf der Projektwebsite sowie auf den Seiten des Wissenschaftsjahrs 2022 – Nachgefragt!, der Universität Stuttgart sowie des IZKT und des IRIS der Universität Stuttgart veröffentlicht.

KONTAKTE & IMPRESSUM

Internationales Zentrum für Kultur- und Technikforschung
Universität Stuttgart
Geschwister-Scholl-Str. 24
70174 Stuttgart | www.izkt.de
www.facebook.com/IZKTUniversitaetStuttgart
www.instagram.com/izkt-stuttgart |
www.twitter.com/izkt_stuttgart

Direktorium

Prof. Dr. Reinhold Bauer (Leiter), Prof. Dr. Franz Brümmer,
Prof. Dr. Torsten Hoffmann, Prof. Dr. Cordula Kropp, Prof.
Dr.-Ing. Philip Leistner, Prof. Dr. Astrid Ley, Prof. Dr. Martin
Ostermann, Prof. Dr. Michael Sedlmair

Sekretariat Dagmar Beer

Tel.: +49 (0)711 - 685-82589 | Fax: +49 (0)711 685-82813
info@izkt.uni-stuttgart.de

Geschäftsführung Dr. Elke Uhl

Tel.: +49 (0)711 - 685-82379
elke.uhl@izkt.uni-stuttgart.de

Wissenschaftliche Koordination

PD Dr. Felix Heidenreich, Tel.: +49 (0)711 685-84149
felix.heidenreich@izkt.uni-stuttgart.de

Nora Heinzelmann M.A., Tel.: +49 (0)711 685-83209
nora.heinzelmann@izkt.uni-stuttgart.de

Natalia Pfau M.A. Tel.: +49 (0)711 685-84083
natalia.pfau@izkt.uni-stuttgart.de

IRIS

Félicie Kohlrausch LL.M., Tel.: +49 (0)711 685-84103
felicie.kohlrausch@izkt.uni-stuttgart.de

Redaktion Elke Uhl, Nora Heinzelmann, Dagmar Beer
Design Petra Banitz, Nora Heinzelmann
Bilder die arge lola, istock, IZKT, Leif Piechowski,
Sebastian Wenzel

Das IZKT dankt allen Kooperationspartnern:



INTERNATIONALES ZENTRUM
FÜR KULTUR- UND TECHNIKFORSCHUNG

Universität Stuttgart | IZKT
Geschwister-Scholl-Str. 24
70174 Stuttgart
www.izkt.de



Weitere Informationen, Ankündigungen und Veranstaltungshinweise geben wir monatlich in unserem Newsletter.

Um sich anzumelden, scannen Sie den QR-Code und aktivieren Sie Ihre Anmeldung anschließend per Klick in die Bestätigungsmail.